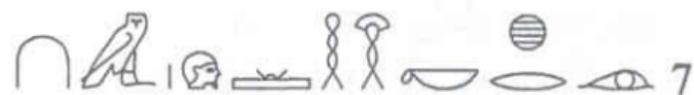
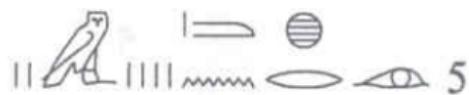
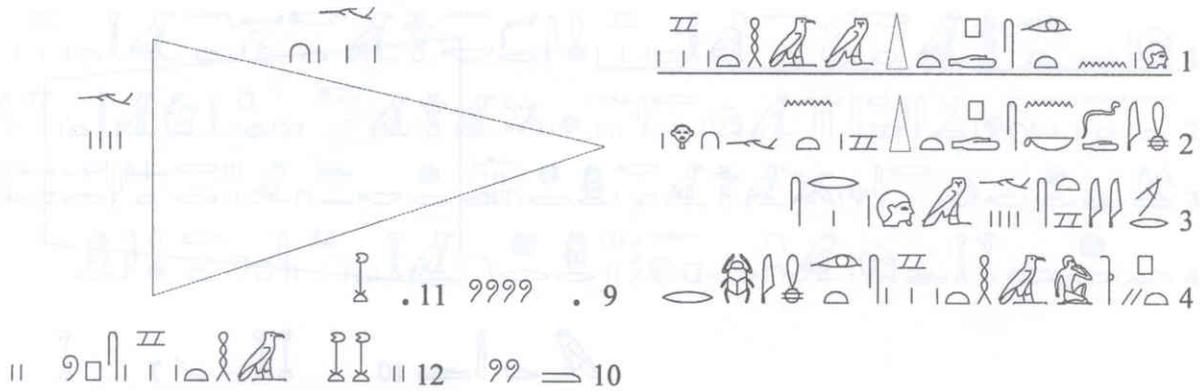


pRhind, Nr. 51



Text



Transkription und Übersetzung

¹ tp n ir.t spd.t m 3h.t
² mj dd n=k
 spd.t
 n.t ht 10 hr ³ mrj.t ht 4 m tp-r3=s
⁴ ptj 3h.t=s
 jr.t mj hpr
⁵ jrj.hr gs n 4 m 2
⁶ r rd.t jfd-rmn=s
⁷ jrj.hr=k w3h-tp m 10 ⁸ r zp 2
 3h.t=s pw
⁹ . 400
¹⁰ 2 200
¹¹ 1 1000
¹² 2 2000 3h.t=s pw . 2

Methode des Berechnens eines Dreiecks als Fläche.

Wenn dir gesagt wird:

Ein Dreieck

von 10 ht an Höhe, 4 ht als seiner Grundseite.

Was ist seine Fläche?

Rechnung, wie es resultiert:

Dann berechnest du die Hälfte von 4 als 2,

um zu veranlassen, daß es ein halbes Rechteck ist.

Dann multiplizierst du 10 mit 2.

Es ist seine Fläche.

Es ist seine Fläche : . 2.

Anmerkungen

Der Aufgabentext ist um die Zeichnung gruppiert; die „Nebenrechnung“ ist unter die Zeichnung geschrieben. Ws. wurde zunächst der Aufgabentitel (Zeile 1) geschrieben und die Zeichnung dazu gemacht, danach der Aufgabentext geschrieben und die Rechnung in den freien Platz unter der Zeichnung eingefügt.

Zeile 6

jfd-rmn wird hier als Verb aufgefaßt, vgl. CHACE, 1979, S. 116, Anm. 5 mit Verweis auf GUNN, 1926a, S. 132 und SETHE, 1916, S. 119. Der von Gunn angeführte Beleg von jfd in der Form eines Stativs kann allerdings m.E. auch ein Adjektiv sein.